



11. OKTOBER 2024

Wie kann Vereinsarbeit wirkungsvoller werden?

Landrat Hallerbach ruft zur Teilnahme am Regionalen Fachtag „Verein und Ehrenamt“ am 16. November 2024 in Asbach auf

Kreis Neuwied. „Das Ehrenamt ist der Dünger für die fruchtbare Weiterentwicklung der Gesellschaft und damit unverzichtbar“. Die metaphorische Feststellung von Landrat Achim Hallerbach greift die Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung des Landes Rheinland-Pfalz mit dem Regionalen Fachtag „Verein und Ehrenamt“ am Samstag, 16. November 2024, in der Konrad-Adenauer-Schule Asbach auf. Die ganztägige Fortbildungsveranstaltung richtet sich an Vereine, Organisationen, Projekte und ehrenamtlich Engagierte. Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach der Eröffnung durch Landrat Hallerbach und den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Asbach, Michael Christ, wird der Leiter der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz Dr. Fedor Ruhose in die thematischen Schwerpunkte einführen, bevor Tobias Quednau die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt vorstellt.

Ab 10:30 Uhr geht es mit insgesamt zehn zur Auswahl stehenden Workshops „in medias res“: Professionelle und erfahrene Referentinnen und Referenten bieten zu zentralen Fragestellungen und Themenbereichen gebündeltes Fachwissen und Hilfestellungen an, damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihr Engagement im Ehrenamt gut gerüstet sind.

So geht es in Workshop 1 unter Federführung von Rainer Riedel vom rheinland-pfälzischen Finanzministerium rund um das steuerliche Spenden- und Gemeinnützigkeitsrecht und dessen Rahmenbedingungen. Des Weiteren befasst sich Dr. Norman-Alexander Leu von der Leu Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Workshop 2 mit den rechtlichen Grundlagen der Vereinsarbeit.

Referent Dirk Erdelt vom Ecclesia Versicherungsdienst hat in Workshop 3 den Versicherungsschutz im Ehrenamt auf der Agenda stehen, während in Workshop 4 der F Stiftungsberater Florian Brechtel die Auswahl der richtigen Rechtsform beleuchtet.



Michael Blatz, Freier Unternehmens- und Vereinsberater, Trainer und Coach, stellt Workshop 5 unter die Überschrift „Vereinsmanagement Kompakt“, um einen Überblick über die verschiedenen „Baustellen“ der Vereinsarbeit zu ermöglichen.

In Workshop 6 wird die Gutachterin Ursula Erb die erfolgreiche Nachwuchsgewinnung von Ehrenamtlichen in Vereinen thematisieren. Workshop 7 unter der Regie von Susanne Saliger, Trainerin und Beraterin in der Akademie für Ehrenamtlichkeit, ist wiederum dem Schwerpunkt „Freiwilligenmanagement“, dessen Grundlagen und passenden Motivationsansätzen gewidmet.

Antoinette Malkewitz, Referentin der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung, hat Workshop 8 unter die Überschrift „Ehrenamt anerkennen, würdigen und wertschätzen“ gestellt, während sich Tatjana Kinzelbach, Referentin der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung, in Workshop 9 mit Fördermöglichkeiten im Ehrenamt beschäftigt.

Schließlich gibt Workshop 10 die Fundraising- und Marketing-Expertin Christine Gediga, Autorin des Gediga Fundraising und PR Blog, eine Einführung ins Fundraising als der Kunst, die Freude am Geben zu schenken. Die wichtigsten, erfolgreichsten und nützlichsten Instrumente dazu zeigt der Workshop.

Alle Workshops finden parallel statt und werden jeweils zwei Mal hintereinander angeboten (10:45 – 12:15 Uhr und 13:15 – 14:45 Uhr). Somit besteht für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Chance, sich für zwei Themenschwerpunkte zu entscheiden und die entsprechenden Workshops zu besuchen.

Damit das breite Angebot bestmöglich genutzt werden kann, können sich mehrere Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen oder ähnlichen Einrichtungen anmelden. Für die erste Workshop Runde ist ein Zeitfenster von 10:45 Uhr bis 12:15 Uhr angesetzt, nach der Mittagspause mit Imbiss folgt dann von 13:15 Uhr bis 14:45 Uhr Workshop Runde 2.

„Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Wissen zu ergänzen und Ihre Vereinsarbeit noch wirkungsvoller zu gestalten“, ruft Landrat Hallerbach die ehrenamtlichen Vereinsvertreterinnen und -vertreter zur Teilnahme auf. Seinen Appell ergänzt der Landrat um eine generelle Würdigung der Vereinsarbeit: „Unsere Vereine leisten ehrenamtlich eine Vielzahl sozialer, kultureller, sportlicher, politischer und gesellschaftlicher Aufgaben. Vereine haben eine wichtige gesellschaftspolitische Funktion, erschaffen Räume des sozialen Miteinanders, wo sich Menschen unabhängig von Altersklassen, sozialer Schichtzugehörigkeit und Hierarchieebenen begegnen und ihre Interessen miteinander teilen können. Und in Vereinen werden Tugenden und Werte vermittelt.“



Werte sind und bleiben unser innerer Kompass, an dem wir unser Handeln ausrichten. Sie helfen uns, uns in der Gesellschaft zurechtzufinden“, stellt Achim Hallerbach fest.

Das Anmeldeportal ist bereits geöffnet; Anmeldungen sind bis zum 8. November 202 ab sofort unter nachfolgendem Link möglich:

<https://wir-tun-was.rlp.de/unterstuetzen/anmeldeformular-fachtag-verein-und-ehrenamt>

Kontakt:

Thomas Herschbach
Pressesprecher

Kreisverwaltung Neuwied
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Wilhelm-Leuschner-Str. 9 - 56564 Neuwied
Telefon: 02631/803-224
E-Mail: thomas.herschbach@kreis-neuwied.de
Homepage: www.kreis-neuwied.de